



Amtsblatt des Marktes Weilbach

Nr. 01/2026

Datum 11.05.2026

Beteiligungsbericht 2024 gem. Art. 94 Abs. 3 GO

Der Markt Weilbach hat nach Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) für Bayern jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen. Der Bericht wird zusätzlich zu jedermanns Einsicht im Rathaus (Sekretariat, Zi.1 EG) ausgelegt.

Weilbach, den
MARKT WEILBACH

Haseler
Erster Bürgermeister

Beteiligungsbericht 2024

I. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH

1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Mit Urkunde S 2277/1998 vom 29.12.1998 wurde die Errichtung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung vorgenommen.

Der Markt Weilbach errichtete damit eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach Maßgabe dieser Niederschrift und der Ihnen vorgelegten und unveränderten Satzung. Die Satzung weist in § 2 folgenden Gegenstand des Unternehmens aus:

„Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Veräußerung, Vermietung und Verwaltung von Grundbesitz sowie die Bebauung von Grundbesitz in eigenem Namen und für eigene Rechnung sowie die Renovierung von Grundbesitz.“

2. Beteiligungsverhältnis

Der Markt Weilbach ist unverändert zu 100 % im Besitz der Gesellschaft.

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung

Julia Soden, Am Sommerberg 1, 63937 Weilbach
Claudia Rätz, Eichenstraße 2, 63920 Großheubach

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die beiden Geschäftsführer erhalten keinerlei Bezüge.

5. Ertragslage

siehe Anlage 1: Gewinn- und Verlustrechnung 2024

6. Kreditaufnahme

siehe Anlage 2: Aufstellung der Verbindlichkeiten zum 31.12.2024

Zusammenfassung:

Der Erläuterungsbericht betrifft das Jahr 2024.

Die Umsatzerlöse lagen bei € 255.338,32 € (Vorjahr: € 253.916,65). Der Zinsaufwand stieg auf € 69.456,25 (Vorjahr: € 67.163,82). Der Jahresergebnis verschlechterte sich im Vergleich zum Vorjahr auf € -54.540,62 (Vorjahr: € -43.819,35). Die Veränderung stammt größtenteils aus gestiegenen Zinsaufwendungen und gestiegenen Instandhaltungsaufwendungen. Der

Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die handelsrechtliche Bilanzsumme sank auf € 4.254.091,07 (Vorjahr: € 4.458.673,84).

Die Vermietungen des Feuerwehrhauses Weilbach und des Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhauses Weckbach sind vollständig gesichert. Die Mieten hierfür flossen ebenso planmäßig wie für die Zahnarztpraxis in der Reuenthaler Straße 7a, die Reuenthaler Straße 7, das Haus Breunig und das Gebäude „ehemaliger Kindergarten“.

Nach Schließung des Medizinischen Versorgungszentrums zum 30.09.22 wurde der Mietvertrag vom Kommunalunternehmen Markt Weilbach gekündigt. Die Miete wurde übergangsweise vom Markt Weilbach gezahlt. Seit 01.09.23 ist die Praxis wieder vermietet, die Miete fließt planmäßig.

Zusätzlich sind die Dächer des Feuerwehrhauses Weilbach und des Museums/Feuerwehrhauses Weckbach an einen gewerblichen Betreiber von Photovoltaikanlagen vermietet.

Im Jahr 2015 entwickelte die Gesellschaft den Regionalmarkt des Marktes Weilbach. Es wurde das Objekt vom Eigentümer angemietet, das Inventar hierfür erworben und an den Betreiber des Regionalmarkts, den Markt Weilbach, möbliert weitervermietet.

Ein Teil des ehemaligen Anwesens „Ehrenberg“ wurde von der Arbeiterwohlfahrt Unterfranken gepachtet. Das Seniorenheim in Weilbach wurde am 31.03.2021 von der AWO geschlossen und stand leer. Die jährliche Pacht floss aber wie vereinbart. Das Grundstück wurde an einen Investor für Pflegedienstleistungen verkauft, der Notarvertrag wird im Mai 2025 unterzeichnet.

In der Geschäftsführung kam es zu einer Veränderung. Herr Steffen Scholz war vom 23.07.03 bis 23.09.18 als Geschäftsführer tätig. Frau Christiane Bauer war vom 23.07.03 bis 31.12.23 als Geschäftsführerin bestellt. Seit 17.04.19 ist Frau Julia Soden als Geschäftsführerin bestellt. Seit 01.01.24 ist Frau Claudia Rätz als Geschäftsführerin tätig. Alle sind/waren beim Markt Weilbach beschäftigt. Die Beschlüsse und Investitionen und Deinvestitionen werden ausschließlich vom Gemeinderat gefällt.

Der Jahresabschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 21.04.2026 gebilligt und vom Vertreter des Marktes Weilbach, dem Ersten Bürgermeister Robin Haseler, festgestellt. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen. Den Geschäftsführerinnen Julia Soden und Claudia Rätz wird für das Jahr 2024 Entlastung erteilt.

Ausblick:

Die Mietverhältnisse der Reuenthaler Straße 7 und 7a und des ehemaligen Kindergartens gestalten sich allesamt problemlos. Seit 01.09.23 sind die Praxisräume in der Reuenthaler Straße 5 an Herrn Lutz vermietet, so dass auch hier das Gebäude wieder voll vermietet ist. Die Wohnungen im Haus Breunig und die Geschäftsfläche sind komplett vermietet, die laufenden Kosten des Nießbrauchvertrages mit dem Eigentümer vom 04.07.16 stellen sich aber langfristig als Herausforderung dar.

II. Wärmeversorgung Amorbach GmbH

1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Mit Gesellschaftsvertrag vom 15. Juli 2003 wurde vor dem Notar Stefan Gutheil, Miltenberg, und URNR. A1345/2003 die Wärmeversorgung Amorbach GmbH gegründet. Gegenstand des Unternehmens sind die Errichtung und der Betrieb einer Nahwärmeversorgung unter Einsatz von Biomasse und anderen regenerativen Energien und die Versorgung des Stadtgebietes Amorbach mit Nahwärme, insbesondere Schulen und Sportanlagen im Stadtgebiet einschließlich ihrer Nebenanlagen sowie die Vornahme aller Geschäfte, die hiermit im wirtschaftlichen Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft ist am 28.08.2003 ins Handelsregister unter der Ziffer HRB 8788 eingetragen worden.

2. Beteiligungsverhältnis

Das Stammkapital beträgt € 105.000,00. Der Markt Weilbach ist mit € 20.000,00, somit 19,05 % am Stammkapital von € 105.000,00 beteiligt.

An der Gesellschaft sind außerdem beteiligt:

Stadt Amorbach,
Markt Kirchzell,
Markt Schneeberg,
SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Würzburg und
S. D. Andreas Fürst zu Leiningen, Amorbach.

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft:

a. Geschäftsführer

Seit 1.1.2012 ist der Geschäftsführer der EMB Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG, Herr Christoph Keller, Geschäftsführer der Wärmeversorgung Amorbach GmbH.

b. Gesellschafterversammlung

siehe Anlage 3: Organe der Gesellschaft

Die Gesellschafterversammlung besteht aus 6 Mitgliedern. Sie werden über eine Amtsperiode von 6 Jahren durch Erklärung gegenüber der Geschäftsführung entsandt.

Es entsenden:

- a) Die Stadt Amorbach den 1. Bürgermeister
- b) Der Markt Kirchzell den 1. Bürgermeister
- c) Der Markt Schneeberg den 1. Bürgermeister
- d) Der Markt Weilbach den 1. Bürgermeister
- e) Die SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Würzburg, 1 Mitglied
- f) S. D. Andreas Fürst zu Leiningen, Amorbach, 1 Mitglied

Vorsitzender des Aufsichtsrats ist der 1. Bürgermeister der Stadt Amorbach, Herr Peter Schmitt.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Wie den „Sonstigen Angaben“ des Jahresabschlusses zu entnehmen ist, unterblieb für 2024 eine Angabe über die Geschäftsführervergütung.

Zwischen der Gesellschaft und der EMB Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG besteht ein Betriebsführungsvertrag.

5. Ertragslage

siehe Anlage 4: Gewinn- und Verlustrechnung 2024, entnommen dem Jahresabschluss 2024 vom 30.06.2025

6. Kreditaufnahme

siehe Anlage 5: Bilanz 2024 vom 30.06.2025

Zusammenfassung und Ausblick:

Siehe Anlage 6:

Seite 4 des Jahresabschlusses 2024 vom 30.06.2025 „2. Lage der Gesellschaft“ und Seite 5 „4. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung“.

Anmerkung:

Das Jahresergebnis beträgt € 23.823,63 (Vorjahr: € -17.857,15). Laut Geschäftsführung „resultiert die Ergebnisveränderung zum Vorjahr im Wesentlichen aus dem verbesserten Rohergebnis und dem Rückgang der planmäßigen Abschreibungen“.

Für die von der Wärmeversorgung Amorbach GmbH zur Verfügung gestellten Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

III. Campus Go eG, Amorbach

1. Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das vorrangige Ziel der Genossenschaft ist es, die hausärztliche Versorgung im Odenwaldallianzgebiet zu sichern. Hierfür wird seit April 2023 das Medizinische Versorgungszentrum Schneeberg (MVZ) in den Räumlichkeiten der ehemaligen Hausarztpraxis Dr. Hickmann, Ringstraße 22, 63936 Schneeberg betrieben. Seit April 2023 wird weiterhin eine Nebenbetriebsstätte in 63928 Eichenbühl, Julius-Keppner-Str. 16 (ehemals Praxis Dr. Geißler) betrieben.

Eine Eintragung im Handelsregister, Genossenschaftsregister Aschaffenburg, GnR 128 ist zum 02.08.2022 erfolgt.

2. Beteiligungsverhältnis

Der Genossenschaftsanteil des Marktes Weilbach beträgt 1.000 € und wurde komplett eingezahlt. Der Genossenschaftsanteil von derzeit insgesamt 10.000 € teilt sich wie folgt auf:

<u>Genosse</u>	<u>Anteil</u>
Stadt Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach	1.000 €
Gemeinde Eichenbühl, Hauptstraße 97, 63928 Eichenbühl	1.000 €
Markt Kirchzell, Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell	1.000 €
Gemeinde Laudenbach, Obernburger Str. 10, 63925 Laudenbach	1.000 €
Stadt Michelstadt, Frankfurter Str. 6, 64720 Michelstadt	1.000 €
Stadt Miltenberg, Engelplatz 69, 63897 Miltenberg	1.000 €
Gemeinde Rüdenu, Schulstraße 2, 63924 Rüdenu	1.000 €
Markt Schneeberg, Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg	1.000 €
Markt Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach	1.000 €
Herr Andreas Hickmann, Roscheklinge 19, 63936 Schneeberg	1.000 €
Gesamt:	10.000 €

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

Vorstand:

Peter Schmitt, Erster Bürgermeister der Stadt Amorbach

Robin Haseler, Erster Bürgermeister des Marktes Weilbach

Generalbevollmächtigter: Kurt Repp, Erster Bürgermeister des Marktes Schneeberg

Prokurist/Geschäftsführer: Dr. Martin Felger, Fa. Diomedes (des MVZ)

Die Genossenschaft beschäftigt 17 Arbeitnehmer, davon 3 Ärzte und 14 Medizinische Fachangestellte.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Es wurden keine Bezüge ausgezahlt.

5. Ertragslage

Siehe Anlage 7: Gewinn- und Verlustrechnung 2024

6. Kreditaufnahme

Siehe Anlage 8: Bilanz 2024

Zusammenfassung und Ausblick:

Anmerkung:

Der Jahresüberschuss beträgt € 374,11 (Vorjahr: € 10.583,77).

Für die von Campus GO Amorbach zur Verfügung gestellten Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Weilbach, den 21.04.2026



Robin Haseler
1. Bürgermeister

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Markt Weilbach
Bau- und Vermietungs-GmbH

Weilbach

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		255.338,32	253.916,65
2. Gesamtleistung		255.338,32	253.916,65
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	7.766,09		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	61.482,25		71.063,74
		69.248,34	71.063,74
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		145.139,00	144.810,56
5. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	124.999,89		116.678,72
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.315,36		4.017,00
c) Reparaturen und Instandhaltungen	210,80		0,00
d) Werbe- und Reisekosten	50,76		5,20
e) Kosten der Warenabgabe	15.715,22		22.542,54
f) verschiedene betriebliche Kosten	18.264,84		17.440,82
g) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	2.747,15		0,00
		166.304,02	160.684,28
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		3.630,52	5.717,45
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		69.456,25	67.163,82
8. Ergebnis nach Steuern		52.682,09-	41.960,82-
9. sonstige Steuern		1.858,53	1.858,53
10. Jahresfehlbetrag		54.540,62	43.819,35

Handelsrecht

Kontennachweis zur Handelsbilanz zum 31.12.2024

Markt Weilbach
Bau- und Vermietungs-GmbH

Weilbach

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Gezeichnetes Kapital				
800	Gezeichnetes Kapital		25.564,59	25.564,59
Kapitalrücklage				
840	Kapitalrücklage		1.077.677,16	1.077.677,16
Verlustvortrag				
868	Verlustvortrag vor Verwendung		65.586,11	21.766,76
Jahresfehlbetrag				
	Jahresfehlbetrag		54.540,62	43.819,35
sonstige Rückstellungen				
966	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	4.800,00		4.800,00
970	Sonstige Rückstellungen	39.474,55		48.300,74
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>15.854,85</u>		<u>15.854,85</u>
			60.129,40	68.955,59
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
633	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780153368	0,00		174.999,94
642	Darl. Helaba Girozentrale AöR # 4011666	646.800,00		686.000,00
643	Darlehen KfW AöR # 9315025	67.027,58		80.439,58
651	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 257431503	248.027,06		254.482,84
653	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 157431503	180.000,00		200.000,00
655	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780153368	158.333,26		0,00
657	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780154791	66.142,23		71.495,03
659	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780154538	143.017,17		153.017,17
670	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 457431503	528.342,63		556.897,29
671	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 357431503	375.500,00		375.500,00
672	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 57431503	229.293,31		243.595,29
680	Darlehen VoBa Main Tauber # 3458558905	415.035,36		427.174,77
1200	RV-Bank Miltenberg # 7415427	<u>97.484,21</u>		<u>97.013,90</u>
			3.155.002,81	3.320.615,81
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 97.484,21 (EUR 272.013,84)				
633	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780153368			
1200	RV-Bank Miltenberg # 7415427			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 3.057.518,60 (EUR 3.048.601,97)				
642	Darl. Helaba Girozentrale AöR # 4011666			
643	Darlehen KfW AöR # 9315025			
651	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 257431503			
653	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 157431503			
655	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780153368			
Übertrag			4.198.247,23	4.427.227,04
				Handelsrecht

Kontennachweis zur Handelsbilanz zum 31.12.2024

Markt Weillbach
Bau- und Vermietungs-GmbH

Weillbach

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			4.198.247,23	4.427.227,04
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 3.057.518,60 (EUR 3.048.801,97)			
657	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780154791			
659	Darlehen HypoVereinsbank AG # 780154538			
670	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 457431503			
671	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 357431503			
672	Darlehen RV-Bank Miltenberg # 57431503			
680	Darlehen VoBa Main Tauber # 3458558905			
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		11.178,44	401,80
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 11.178,44 (EUR 401,80)			
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	sonstige Verbindlichkeiten			
1360	Geldtransit	19.213,89		7.655,96
1700	Sonstige Verbindlichkeiten	12.579,35		15.654,88
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben	<u>11.910,16</u>		<u>6.565,19</u>
		43.703,40		29.876,03
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		206,34-
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		5.163,22-
1776	Umsatzsteuer 19%	0,00		15.038,61
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		9.461,97-
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>		<u>0,11-</u>
		0,00		206,97
			43.703,40	30.083,00
	davon aus Steuern EUR 11.910,16 (EUR 6.772,16)			
1736	Verbindl. Steuern und Abgaben			
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%			
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%			
1776	Umsatzsteuer 19%			
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen			
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr			
Übertrag			4.253.129,07	4.457.711,84
				Handelsrecht

1. Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Vorsitzender Aufsichtsrat

1. Bürgermeister Peter Schmitt, Amorbach

Stellvertretender Vorsitzender

1. Bürgermeister Stefan Schwab, Kirchzell

Geschäftsführer

Dipl.-Wirtsch. Ing. (FH) Christoph Keller

Mitglieder / Vertreter der Gesellschafterversammlung

1. Bürgermeister der Stadt Amorbach, Peter Schmitt (1. Vorsitzender)
1. Bürgermeister des Marktes Kirchzell, Stefan Schwab (stellv. Vorsitzender)
1. Bürgermeister des Marktes Schneeberg, Kurt Repp
1. Bürgermeister des Marktes Weilbach, Robin Haseler
- SWB-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH Würzburg, Alexander Krebs
- Fürstenhaus zu Leiningen, S. D. Andreas Fürst zu Leiningen

Wärmeversorgung Amorbach GmbH**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

(Gesamtkostenverfahren)

	EUR	EUR	Vorjahr T€
1. Umsatzerlöse		231.332,88	219
2. andere aktivierte Eigenleistungen		4.841,63	3
3. sonstige betriebliche Erträge		0,10	0
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für be- zogene Waren	111.346,43		114
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	39.691,23	151.037,66	44
5. Rohergebnis		85.136,95	64
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		24.920,93	56
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		26.510,34	22
8. Betriebsergebnis		33.705,68	-14
9. sonstige Zinsen u. ä. Erträge		0,24	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		94,17	0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		33.611,75	-14
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag		9.788,12	3
13. Ergebnis nach Steuern		23.823,63	-17
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		23.823,63	-17

Amorbach, den 30.06.2025

Bilanz zum 31.12.2024
der Wärmeversorgung Amorbach GmbH

Aktiva	31.12.2024 €	Vorjahr T€	31.12.2024 €	Vorjahr T€
A. Aufwendungen für die Inangrenzungs- und Erweiterung des Geschäftsbetriebs				
B. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1.) Lizenzen	0,00	0		
II. Sachanlagen				
1.) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	181.999,64	198		
2.) technische Anlagen und Maschinen	35.318,99	44		
3.) andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0		
4.) Anlagen im Bau	231.056,30	33		
	448.376,93	275		
C. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19.186,43	24		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1.) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.325,07	35		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr = € 0 (V.J. 0)				
2.) Sonstige Vermögensgegenstände	75.426,11	74		
	108.751,18	109		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	115.884,61	40		
Amorbach, den 30.06.2025	692.209,15	448		
Passiva				
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	105.000,00		105.000,00	105
II. Gewinnvortrag	141.568,72		141.568,72	160
III. Jahresfehlbetrag-/Überschuss	23.823,63		23.823,63	-16
	270.392,35		270.392,35	247
B. Baukostenzuschüsse	125.446,00		125.446,00	50
C. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	0
2. Sonstige Rückstellungen	39.779,00		39.779,00	37
	39.779,00		39.779,00	37
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.962,18		1.962,18	7
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 1.962,18 € (V.J. 5 T€), mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 € (V.J. 2 T€)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	235.947,88		235.947,88	82
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr = € 235.947,88 (V.J. 82 T€)				
3. Sonstige Verbindlichkeiten	6.635,74		6.635,74	13
- davon aus Steuern = € 6.635,74 (V.J. 0 T€)				
- davon gegenüber Gesellschaftern 0 € (V.J. 0 T€)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr = € 6.635,74 (V.J. 13T€)				
	244.545,80		244.545,80	102
E. Rechnungsabgrenzungsposten	12.046,00		12.046,00	12
	692.209,15		692.209,15	448

1.6. Finanzierungsmaßnahmen bzw. Vorhaben

Größere Investitionsmaßnahmen können angesichts der Liquidität der Gesellschaft nur über Darlehen finanziert werden. Inwieweit die beteiligten Kommunen für ein mögliches Darlehen bürgen können, um hier bessere Konditionen zu erhalten wird sich an der zum Zeitpunkt der Darlehensaufnahme bestehenden Haushaltssituation der Gesellschafter ausrichten müssen.

1.7. Personal und Sozialbereich

Die Wärmeversorgung Amorbach GmbH beschäftigte im Jahr 2024 keine eigenen Mitarbeiter im technischen und kaufmännischen Bereich.

Zwischen der Wärmeversorgung Amorbach GmbH und der EMB Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG besteht ein Betriebsführungsvertrag.

1.8. Umweltschutz

Die Wärmeversorgung Amorbach GmbH ist darauf bedacht die Richtlinien des Umweltschutzes einzuhalten. Die Anlage wird regelmäßig durch den Bezirkskaminkehrer hinsichtlich des Feinstaubgehaltes der Abluft aus dem Kamin überprüft. Hier lagen 2024 keine Beanstandungen vor, die Vorgaben wurden eingehalten.

1.9. Wichtige Vorgänge im Geschäftsjahr

Im Geschäftsjahr 2024 erfolgten die Darlehenstilgungen planmäßig.

2. Lage der Gesellschaft

2.1. Vermögenslage-, Finanz- und Ertragslage

Die Wärmeversorgung Amorbach GmbH weist ein sehr hohes Anlagevermögen aus. Dieses beträgt rd. 65 % der Aktiva. Dieses hohe Anlagevermögen resultiert aus dem Umstand, dass zur Wärme Gewinnung eine komplexe Anlage benötigt wird. Dem gegenüber sind die Vorräte mit lediglich rd. 3 % der Aktiva gering. Dies bedingt sich aus dem Umstand, dass hier lediglich eine maximale Vorratshaltung von 170 m³ im Hackschnitzelbunker möglich ist und hier auf Grund des Umstandes, dass die Hackschnitzel zur Wärmeerzeugung verbrannt werden, ein stetiger Umschlag stattfindet. Die Hackschnitzel werden bei Bedarf vom Lieferanten, der die Zwischenlagerung übernimmt, in den Vorratsbunker gefüllt. Die Anlage wurde zum Großteil über Fremdkapital finanziert. Bei der Errichtung im Jahr 2004 wurde eine Förderzuwendung in Höhe von insgesamt 353.692 € seitens des TFZ Straubing gewährt.

Im Jahr 2024 ergab sich ein Jahresüberschuss von 23.823,63 € (Vorjahr -17.857,15 €). Die Ergebnisveränderung zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus dem verbesserten Rohergebnis und dem Rückgang der planmäßigen Abschreibungen.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Wirtschaftsjahrs

Berichtspflichtige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind und über die gemäß § 289 abs. 2 Nr. 1 HGB zu berichten wäre liegen nicht vor.

4. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Aufgrund der geopolitischen Lage sowie damit einhergehender energiewirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Auswirkungen des bewaffneten Konflikts zwischen Russland und der Ukraine sind die Chancen und Risiken nicht kalkulierbar.

Größere Anlagenoptimierungen können mittels neuer Investitionen erfolgen. Hierfür ist eine Aufnahme von zusätzlichen Finanzmitteln notwendig.

Amorbach, den 30.06.2025

Geschäftsführung

